

3. STRASBURG, Pohlh. BRODNITZ, eine Stadt und Schloß mit Morast umgeben.

4. GRAUDENTZ, Lat. Graudentium, eine Stadt mit einem Schlosse.

5. MICHALOW, ein Ländgen an den pohlh. Grenzen, der beste Ort darinnen LOBAW, welcher dem Bischoffe gehört.

Der 3. Abschnitt.

Von dem marienburgischen Gebieth.

Das marienburgische Gebieth, Lat. PRAEFECTURA, oder PALATINATUS MARIENBURGENSIS, liegt über vorigem. Die besten Derter sind:

1. MARIENBURG, Lat. Mariaeburgum, eine schöne Stadt mit einem festen Schlosse an dem Flusse Rogat, woselbst ehedessen der Hochmeister des teutschen Ordens residirt hat.

2. ELBINGEN, eine schöne, grose und veste Hansees- und Handelsstadt, woselbst ein schönes Gymnasium ist.

3. STUM, eine Stadt mit einem alten Schlosse. Gleich dabey liegt das Dorf STUMSDORF, allwo 1635. zwischen Pohlen und Schweden ein Friede geschlossen worden ist.

Der 4. Abschnitt.

Von Wermeland.

Wermeland, oder Ermeland, Lat. WARMIA, oder PRAEFECTURA, auch PALATINATUS WARMENSIS, liegt mitten im Lande. Darinnen sind:

1. WARTENBURG, eine Stadt und Schloß mitten im Lande.

2. HEILSBURG, die alte Residenz der ermelandischen Bischöffe.

3. WARMSTADT, eine feine und veste Stadt, woselbst jeko der Bischof ist.

4. BRAUNSBURG, eine feine Stadt am frischen Haff, wo vieler Bernstein gefunden wird.

5. FRAUENBURG, ein schönes Städtgen mit einer Doms kirche, allwo der berühmte Nic. Copernicus Domherr gewesen, und 1543. gestorben ist.

Anmerkungen zu dem pohlhischen Preußen.

Die Einwohner im pohlhischen Preußen haben mit dem brandenburgischen Preußen einerley Sitten und Sprachen. Die